

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO Nationale Bekanntmachung

- a) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**
- a1) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:**
- | | | | |
|----------|--|----------|-----------------------|
| Name | Stadt Wermelskirchen -Zentrale Vergabestelle | | |
| Straße | Telegrafenstr. 29-33 | | |
| PLZ, Ort | 42929 Wermelskirchen | | |
| Telefon | 0 21 96/7 10-112 | Fax | 0 21 96/7 10-7112 |
| E-Mail | vergabestelle@wermelskirchen.de | Internet | www.wermelskirchen.de |
- a2) **Zuschlag erteilende Stelle:**
Vergabestelle, siehe oben
- a3) **Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**
Vergabestelle, siehe oben
- b) **Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung**
Vergabe-Nr.: 2019.06.12_ÖA_UVgO_TK Anlage (10.2)
- c) **Form der Angebote:**
ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform "subreport ELVIS"
- d) **Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**
Ort der Leistung: 42929 Wermelskirchen
Art der Leistung: Lieferung eines hybriden VoIP-Kommunikationssystems
Umfang der Leistung:
Lieferung eines hybriden VoIP-Kommunikationssystems
- e) **Aufteilung in Lose:**
 nein
 ja, Möglichkeit, Angebote einzureichen für ein Los, mehrere Lose, alle Lose
- f) **Zulassung von Nebenangeboten:**
 nein
 ja
- g) **Ausführungsfrist:**
Baubeginn spätestens ab 02.09.2019, Inbetriebnahme bis 20.09.2019, Abnahme geplant ab 28.10.2019
- h) **Anforderung der Verdingungsunterlagen:**
Verdingungsunterlagen werden
 nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E84421473>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
- i) **Angebots- und Bindefrist:**
Angebotsfrist: 12.06.2019 um 09:00
Bindefrist: 19.07.2019
- j) **Geforderter Sicherheitsleistungen:**
/.
- k) **Wesentliche Zahlungsbedingungen:**
Siehe Vergabeunterlagen und VOL/B
- l) **Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:**
- Über das Vermögen des Bieters ist kein Insolvenz- oder vergleichbares Verfahren eröffnet/ beantragt/ mangels Masse abgelehnt worden und er befindet sich nicht in Liquidation.
 - Den Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ist der Bieter nachgekommen und die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung sind erfüllt.
 - Nachweislich keine schwere Verfehlung begangen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt.
 - Mitglied der Berufsgenossenschaft
 - Angabe der Haftpflichtversicherung inkl. Deckungssumme

- Mind. 4 fachlich qualifizierte Mitarbeiter mit Nachweis (s. Punkt 8.1.2 LV)
- Mind. 4 Referenzinstallationen mit vergleichbarem Systemausbau aus den letzten Jahren (2015-2019) (s. Punkt 8.1.1 LV)

m) -

n) Zuschlagskriterien:

Die Bewertung der Angebote erfolgt nach UfAB 2018: der Zuschlg wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Das wirtschaftlichste Angebot bestimmt sich nach dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis. Die Leistung wird anhand des vom Bieter auszufüllenden Teil-C-Fragenkatalogs und der dort angegebenen Gewichtungen bewertet. Als Bewertungsmethode wird die erweiterte Richtwertmethode nach UfAB 2018 angewendet. Es wird ein Schwankungsbereich von 10% festgesetzt. (Siehe hierzu auch das LV)

Sonstiges:

Nachprüfstelle:

Prüfung durch den Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises, Postfach 20 04 50, 51434 Bergisch Gladbach